

## Statistik informiert ...

Nr. 46/2017

31. März 2017

### Außenhandel Hamburgs 2016

#### **Ausfuhren knapp unter Vorjahresniveau bei 54 Mrd. Euro; Frankreich wichtigster Handelspartner**

Im Jahr 2016 sind Waren im Wert von 54 Mrd. Euro aus Hamburg ins Ausland ausgeführt worden, das sind 0,8 Prozent weniger als 2015, so das Statistikamt Nord.

54 Prozent der Hamburger Auslandslieferungen gingen in die europäischen Länder. Insgesamt waren es Waren im Wert von 29 Mrd. Euro und damit fünf Prozent weniger als 2015. Führender Exportpartner war mit großem Abstand Frankreich, wohin Waren im Wert von 11,6 Mrd. Euro geliefert wurden (minus 11,4 Prozent). Diese Lieferungen stehen größtenteils im Zusammenhang mit der europäischen Gemeinschaftsproduktion im Flugzeugbau und dem Austausch von Komponenten zwischen den Produktionsstandorten. Mit dem Vereinigten Königreich, den Niederlanden, Polen, Italien und Dänemark finden sich fünf weitere EU-Länder unter den zehn wichtigsten Exportpartnern Hamburgs. Das Vereinigte Königreich importierte Waren im Wert von 3,7 Mrd. Euro (plus 10,1 Prozent).

Einen wachsenden Anteil am hamburgischen Auslandsabsatz haben weiterhin außereuropäische Länder. Die Lieferungen in diese Länder stiegen im vergangenen Jahr um sechs Prozent. Die Vereinigten Arabischen Emirate standen unter den Exportkunden Hamburgs mit Warenbezügen im Wert von 7,2 Mrd. Euro aus Hamburg an zweiter Stelle (plus 15,2 Prozent). China importierte Produkte im Wert von 5,5 Mrd. Euro (plus 25,5 Prozent) und liegt nun auf Platz drei der zehn wichtigsten Bestimmungsländer. Größter Handelspartner der Hansestadt auf dem amerikanischen Kontinent sind die Vereinigten Staaten. Die USA nahmen im vergangenen Jahr Waren im Wert von 4,4 Mrd. Euro aus der Hansestadt ab (minus 2,2 Prozent). Stark gestiegen sind die Ausfuhren nach Korea auf 1,1 Mrd. Euro (plus 59 Prozent). Flugzeuge und Flugzeugteile machten den mit Abstand größten Teil der Exporte in die genannten außereuropäischen Länder aus.

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs  
Sitz: Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-1766  
Fax: 040 42731-1707  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-9393  
Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC: MARKDEF1200

### Die zehn wichtigsten Bestimmungsländer der Ausfuhr Hamburgs 2016

Rang	Land	Mio. €	Veränderung zu 2015 in %
1	Frankreich	11 616	– 11,4
2	Vereinigte Arabische Emirate	7 161	15,2
3	Volksrepublik China <sup>1</sup>	5 476	25,5
4	Vereinigte Staaten von Amerika	4 408	– 2,2
5	Vereinigtes Königreich	3 720	10,1
6	Niederlande	2 000	– 14,1
7	Polen	1 216	2,3
8	Italien	1 069	4,2
9	Republik Korea	1 066	58,8
10	Dänemark	988	– 41,1

<sup>1</sup> einschließlich Hongkong

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein 2017

#### **Kontakt:**

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

#### **Fachlicher Ansprechpartner:**

Ulrich Wiemann  
Telefon: 040 42831-1636  
E-Mail: [ulrich.wiemann@statistik-nord.de](mailto:ulrich.wiemann@statistik-nord.de)